



Ulrichskirche

Gemeindebrief
der Evangelischen Kirchengemeinde
Pflugfelden

Oktober bis November 2023

Liebe Leserinnen und Leser!

**„Vom Aufgang der Sonne bis zu ihrem Niedergang sei gelobet
der Name des Herrn!“** (Psalm 113,3)

Vielleicht kennen Sie auch diesen Psalmvers als Kanon? In der ersten Klasse der Grundschule üben wir ihn gerade ein. Und damit die Kinder den Inhalt noch besser begreifen können, lernen wir dazu entsprechende Bewegungen. Damit sollen alle Sinnen begreifen, wann Gott, der Herr, gelobt werden soll. Vom Sonnenaufgang bis zum Sonnenuntergang und auch dann, wenn bei uns die Sonne gerade nicht scheint, immer ist es Zeit, Gott zu loben.

Wenn ich an den Schöpfergott glaube, gute Erfahrungen mit ihm gemacht

habe, wenn ich mit Gott in meinem Leben rechne, dann fällt es leicht zu loben und zu danken. Leider fällt uns das oft nicht leicht. Angesichts von Leid und Not, entweder in meinem persönlichen Leben oder wenn ich die Entwicklungen in unserer Welt beobachte, will ich lieber klagen und sogar weinen, angesichts der Zustände, die uns immer wieder vor Augen geführt werden. Und das verhindert dann oft auch den Blick auf die vielen Anlässe zur Freude und zum Lob und vor allem auch zum Danken. Die Kriege und Auseinandersetzung, die jetzt wieder viel häufiger vor-

kommen, die Neid- und Verteilungsdebatten, die Existenzängste vieler Menschen entmutigen und verunsichern uns. Wir müssen nicht loben angesichts von Leid und Trauer, aber wir sollen auch wahrnehmen, wo es Grund zu Lob und Dank gibt. Anlässe dazu gibt es genug. Ein solcher Anlass ist auch das Erntedankfest, dass im Herbst unseren Blick auf unsere Lebensgrundlagen richten möchte und auf die gute Schöpfung Gottes hinweist, von der wir alle abhängen. Diese Erde

nicht nur zu bebauen, sondern auch und vor allem zu bewahren, ist uns von Anfang an aufgegeben. Freuen wir uns an dem, was gewachsen ist und versuchen wir so zu leben, dass auch künftige Generationen sich daran erfreuen können und damit Grund zu Lob und Dank haben.

Eine sonnige und dankbare Herbstzeit wünscht Ihnen



Treffpunkt Senioren am Montag 6. November

Dr. Winfried Breil wird uns an diesem Nachmittag auf den **zweiten Teil** seiner Reise in die Welt der Mecklenburgischen Seenplatte mitnehmen. Bilder und Eindrücke dieser besonderen Landschaft, gar-

nier mit Wissenswertem rund um Land und Leute erwarten uns.

Beginn ist wie immer um 14.30 Uhr mit Kaffee und Kuchen im Ev. Gemeindehaus Pflugfelden, Dorfstr. 23. Herzliche Einladung an alle Interessierten!



Seniorenachmittag am 3. Dezember – 1. Advent

Nach längerer Pause wollen wir wieder die Tradition der Seniorenachmittage am 1. Advent aufgreifen und zu einem gemütlichen Adventsauftakt in das Gemeindehaus einladen. Adventskaffee

und Kuchen, stimmungsvolle Dekoration, Adventsmusik und literarische Impulse erwarten die Besucherinnen und Besucher. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!



Sie haben ab sofort auch die Möglichkeit alle Spenden online auf unserer Homepage www.ulrichskirche-pflugfelden.de zu tätigen.

Neues aus dem Kirchengemeinderat

Im letzten Gemeindebrief haben wir schon über anstehende Veränderungen in den Strukturen unserer Kirchengemeinden in Ludwigsburg berichtet. Die starke Schrumpfung der Gemeindegliederzahlen macht dies überdeutlich. Die Vorgaben des Pfarrplanes und die damit verbundenen Stellenkürzungen werden uns in den nächsten Jahren alle sehr stark betreffen. Bei einem Informationsabend im Juli hat sich der Pflugfelder Kirchengemeinderat mit dem Gremium aus Ludwigsburg-West und einem Beratungsteam der landeskirchlichen Gemeindeberatung über

die künftigen Möglichkeiten und juristischen Vorgaben ausgetauscht. Es wurde beschlossen, künftig gemeinsam die anstehenden Veränderungen anzugehen. Da der Pfarrplan wohl künftig nur noch 2 Pfarrstellen in der Region West (Pflugfelden, Eglosheim und Lb-West) vorsieht, kommen wir um eine Strukturveränderung nicht herum. Daher werden wir mit der Weststadtgemeinde in Fusionsverhandlungen eintreten. Die konkreten Umsetzungsmöglichkeiten werden in den nächsten Monaten diskutiert und dann den Gemeinden vorgestellt.

Gemeindebeitrag 2023

In den nächsten Wochen kommt wieder der Brief mit der Bitte für den Gemeindebeitrag 2023 zu Ihnen ins Haus. Wie in jedem Jahr erbitten wir darin Ihre Hilfe für ein wichtiges Projekt in unserer Kirchengemeinde. Zurzeit sind wir in der Planung für die Umsetzung unseres letztjährigen Projekts, nämlich der Verbesserung der Medientechnik in unserer Ulrichskirche durch eine neue Verstärkeranlage und Möglichkeiten zur Medienprojektion. Als

nächstes wollen wir mit Ihrer Hilfe die Akustik im Gemeindehaus verbessern, um besonders bei größeren Veranstaltungen den Geräuschpegel zu senken und die Verständlichkeit bei Vorträgen zu erhöhen. Wir erhoffen uns von den Vorschlägen eines Akustiktechnikers Möglichkeiten dies in kostenmäßig vertretbarem Rahmen umsetzen zu können.

Schon jetzt herzlichen Dank für Ihren Beitrag dazu!

Monatsspruch Oktober

Seid Täter des Worts und nicht Hörer allein; sonst betrügt ihr euch selbst.

Jak 1,22 (L)

AUFGETISCHT!

**Ökumenischer Gottesdienst für Frauen,
27.10., 18 Uhr, Kath.
Kirche zur Heiligsten Dreieinigkeit,
Marktplatz Ludwigsburg**



Liebe Frauen,
was wird uns nicht alles „aufgetischt“!
An Erwartungen und Rollenbildern, an
Herausforderungen und Klischees.

Aber auch mit Gutem ist der Tisch gedeckt: mit Möglichkeiten, mit Leichtigkeit, mit Fülle. In diesem ABENDROT-Gottesdienst geben wir diesen Aspekten Raum, Klang und Worte. Kommen Sie vorbei, lassen Sie sich inspirieren und feiern Sie mit! Im Anschluss laden wir Sie ein, den Abend bei Snack und Gesprächen ausklingen zu lassen.

Offenes Singen

Wir laden alle Interessierten ein am **17.11.2023 um 19 Uhr im Gemeindehaus** in fröhlicher Runde einige Lieder aus dem Wo-wir-dich-loben Gesangbuch besser kennenzulernen. Jede Stimme, aber gerne auch Instrumente, sind willkommen.

Getränke und Gebäck für einen gemütlichen Ausklang werden bereitstehen.
Beate Hornek und Steffi Käser



Adventsbasteln am 2. Dezember im Gemeindehaus



Wie in jedem Jahr wollen wir auch diesmal wieder ein Angebot für einen Bastelnachmittag für Grundschulkinder machen. Tolle Geschenke für die Advents- und Weihnachtszeit können von den Kindern selbst hergestellt werden. Über die Schule werden wieder rechtzeitig die Einladungen mit den näheren Informationen verteilt.

Die Kinderkirche sucht noch Verstärkung für das diesjährige Krippenspiel

Auch dieses Jahr macht die Kinderkirche ein Krippenspiel an Heiligabend. Dafür werden noch Kinder gesucht, die Lust haben an den Sonntagen davor (ab Mitte Oktober) regelmäßig in die Kinderkirche zum Proben zu kommen

(immer um 10 Uhr, parallel zum Gottesdienst, im Gemeindehaus).

Kommt einfach in der Kinderkirche vorbei, es gibt wieder ganz verschiedene Rollen! Herzliche Grüße, euer Kiki Team



EIN PÄCKCHEN LIEBE SCHENKEN – Hoffnungszeichen in notvollen Zeiten

(Korntal) Das christliche Missions- und Hilfswerk LICHT IM OSTEN bei Stuttgart lädt wieder zu seiner langjährigen Weihnachtsaktion ein, bei der bis 10. November Weihnachtspäckchen für hilfsbedürftige Kinder, Senioren und Familien in Osteuropa gepackt und abgegeben werden können. Kinder, Senioren und Familien kämpfen täglich darum, sich mit dem Lebensnotwendigsten zu versorgen, und oftmals sind sie dabei auf sich selbst gestellt. Die Folgen der anhaltenden Krisen in Europa und die Auswirkungen des Krieges in der Ukraine haben die Situation für die Bedürftigen noch weiter verschärft. Selbst grundlegende Dinge des Alltags werden zu unerschwinglichen Luxusgütern. Darum machen Sie mit bei unserer Weihnachtsaktion **EIN PÄCKCHEN LIEBE SCHENKEN** und setzen Sie damit ein **Zeichen der Hoffnung!** So erleben auch diese Menschen ein hoffnungsvolles Weihnachtsfest.

Die zu packenden Päckchen dürfen nur mit neuen, ungebrauchten nützlichen Dingen wie Hygieneartikeln, Lebensmitteln, Spielsachen, Schreibzeug und wärmenden Schals, Mützen, Handschuhen oder Wollsocken bestückt werden. Eine Anleitung und alle Infos hierzu finden Sie auf www.lio.org. LICHT IM OSTEN-Partner vor Ort verteilen dann die Päckchen in Kinder-, Waisen- und Senioren-

heimen, in Kindergärten, Schulen und Krankenhäusern. Und sie gehen zu Menschen mit Behinderungen und zu sozial Schwachen auf den Dörfern.

Mithilfe der LICHT IM OSTEN Weihnachtspäckchen-Aktion soll diesen Menschen signalisiert werden: „Du bist nicht vergessen!“ Durch den praktischen und schönen Inhalt eines Päckchens und durch die frohe christliche Weihnachtsbotschaft, die ihnen bei der Päckchenverteilung weitergegeben wird, erfahren die Beschenkten gelebte Nächstenliebe und können Hoffnung für ihre Lebenssituation schöpfen. Darum lohnt es sich mitzumachen, denn alle Päckchenpacker und Unterstützer der Aktion werden dadurch zu Hoffnungsboten.

Bis 10. November können an einer der rund 150 Sammelstellen in Deutschland Päckchen abgegeben werden. In Pflugfelden können Päckchen im Ev. Pfarramt, Dorfstraße 19 abgegeben werden.

Alternativ übernimmt LICHT IM OSTEN bei einer Spende von 30 € das Packen eines Päckchens. **Alle Infos hierzu** auf www.lio.org/epls-shop.html
Alle Aktionsdetails auf www.lio.org oder telefonisch unter (Tel. 0711-839908-0)



Miteinander für Leib und Seele



VESPERKIRCHE LUDWIGSBURG

**So, 11. Februar bis So, 3. März 2024
in der Friedenskirche Ludwigsburg**



Die Ludwigsburger Vesperkirche braucht Sie!

Die 15. Vesperkirche Ludwigsburg findet von 11. Februar bis 3. März 2024 in der Friedenskirche Ludwigsburg statt.

Für das gute Gelingen braucht es Unterstützung ...

- durch tatkräftige Mithilfe an einem oder mehreren Tagen.
Bitte melden Sie sich dazu unter nathalie.gaus@kdv-lb.de oder
Telefon: 07141/9542-921
- durch Kuchen, die Sie in dieser Zeit für die Vesperkirche backen
- wenn Sie als Gast zum Mittagessen kommen und mit einer Spende die Kosten für Ihr und ein anders Essen mittragen (ein Essen kostet ca. 5 Euro)
- durch Ihren Besuch des Kulturprogramms im Rahmen der Vesperkirche
- durch finanzielle Unterstützung, Spendenkonten:
VoBa IBAN DE69 6049 1430 0593 7090 04
KSK IBAN DE57 6045 0050 0000 0260 84
Stichwort: Vesperkirche Ludwigsburg

Sind Sie dabei? Wir freuen uns auf Sie!

Weitere Infos erhalten Sie auf der Homepage: www.vesperkirche-ludwigsburg.de

Im Namen des Vorbereitungsteams

Martin Strecker, Geschäftsführer/Diakon, Kreisdiakonieverband Ludwigsburg